

Lohnabzüge/AHV-Renten ab 1. Januar 2017

Gemäss Bundesratsentscheid vom 6. Juli 2016 werden die AHV/IV-Renten für das Jahr 2017 nicht erhöht. Sämtliche Lohnabzüge sowie die Mindestbeiträge (Fr. 478.–) der Selbständigerwerbenden und der Nichterwerbstätigen bleiben unverändert.

Einen Überblick über die im Jahr 2017 gültigen Lohnabzüge und AHV-Renten liefert die folgende Aufstellung:

	2016	2017
AHV/IV/EO/ALV		
AHV/IV/EO	10.25 %	10.25 %
ALV	2.2 %	2.2 %
Total	12.45 %	12.45 %
Arbeitnehmerbeiträge	6.225 %	6.225 %
Solidaritätsbeitrag ab Fr. 148'201.–	1 %	1 %
Höchstgrenze ALV und UVG		
pro Monat	12'350	12'350
pro Jahr	148'200	148'200
Beitragsfreier Lohn für 64-/65-jährige		
pro Monat	1'400	1'400
pro Jahr	16'800	16'800
BVG-Obligatorium		
Maximal massgebender Jahreslohn	84'600	84'600
Koordinationsabzug	24'675	24'675
Max. koordinierter BVG-Lohn	59'925	59'925
Arbeitnehmer obligatorisch zu versichern ab Jahreslohn	21'150	21'150
Min. koordinierter BVG-Lohn	3'525	3'525
Maximaler Steuerabzug für Säule 3a*		
Abzug in Ergänzung zu 2. Säule	6'768	6'768
Selbständigerwerbende ohne 2. Säule bzw. max. 20 % des Einkommens	33'840	33'840
AHV-Renten		
Minimale einfache AHV-Rente	1'175	1'175
Maximale einfache AHV-Rente	2'350	2'350
Min. Gesamttotal von 2 gesplitteten Ehegattenrenten	1'762	1'762
Max. Gesamttotal von 2 gesplitteten Ehegattenrenten	3'525	3'525

* Bei Erwerbstätigkeit über das Rentenalter hinaus kann der Bezug der Altersleistung der Säule 3a um maximal 5 Jahre hinausgeschoben und es können während maximal 5 Jahren Beiträge bezahlt werden.